



Gemeinde Ballwil

BOTSCHAFT

Gemeindeversammlung

Mittwoch, 4. Dezember 2024, 19.30 Uhr, Gemeindesaal



Inhaltsverzeichnis

Einladung / Traktanden.....	4
Vorwort	5
1 Zusicherung Gemeindebürgerrecht	6
1.1 Schmohl Lars.....	6
1.1.1 Erklärungen.....	6
1.1.2 Antrag des Gemeinderates	6
1.2 Basic Fatima	6
1.2.1 Erklärungen.....	6
1.2.2 Antrag des Gemeinderates	6
2 Genehmigung Planung 2025	7
2.1 Für eilige Leser und Leserinnen.....	7
2.2 Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028	8
2.3 Einzelne Aufgabenbereiche AFP 2025 - 2028	10
2.4 Erfolgsrechnung	27
2.5 Investitionsrechnung	29
2.6 Anlagen ins Finanzvermögen.....	31
2.7 Geldflussrechnung.....	31
2.8 Finanzkennzahlen	32
2.9 Sonderkreditkontrolle	33
2.10 Erläuterungen zur Festlegung des Steuerfusses.....	34
2.11 Antrag Gemeinderat	34
2.12 Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil	35
3 Wahl der externen Revisionsstelle für die Amtsdauer bis 2028.....	36
3.1 Erklärungen.....	36
3.2 Antrag Gemeinderat	36
4 Neuwahlen der Urnenbüromitglieder für die Amtsperiode 2025 - 2028	37
4.1 Erklärungen.....	37
5 Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)	38

Einladung / Traktanden

Geschätzte Ballwilerinnen und Ballwiler

Der Gemeinderat Ballwil freut sich, Sie zur Gemeindeversammlung am

Mittwoch, 4. Dezember 2024, 19.30 Uhr, Gemeindesaal

einladen zu dürfen. In der vorliegenden Botschaft finden Sie die ausführlichen Informationen zu den einzelnen Geschäften.

Traktanden

1. Zusicherung Gemeindebürgerrecht
2. Genehmigung Planung 2025
 - Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028
 - Beschluss Budget 2025 (inkl. Kieswerk)
 - Kenntnisnahme Bericht der Controllingkommission zum Aufgaben- und Finanzplan mit Budget
3. Wahl der externen Revisionsstelle für die Periode 2025 – 2028
4. Neuwahlen der Urnenbüromitglieder für die Amtsperiode 2025 – 2028
5. Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)

Ballwil, 23. Oktober 2024

Gemeinderat Ballwil

Botschaft, Aktenauflage, Stimmrecht

In jede Haushaltung wird eine Kurzbotschaft versandt. Details zu den Traktanden können auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder im Internet unter www.ballwil.ch eingesehen werden. Allfällige weitere Akten liegen auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Stimmberechtigt ist, wer spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Ballwil gesetzlich geregelten Wohnsitz hat und stimmfähig ist.

Vorwort

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Budgetprozess einer Gemeinde beginnt bekanntlich bereits im Sommer und durchläuft viele Stationen und Iterationen, bevor das endgültige Budget in der aktuellen Botschaft festgehalten wird. Ein Budget ist immer eine Momentaufnahme der Informationen, die zu diesem Zeitpunkt verfügbar sind. Der diesjährige Budgetprozess war jedoch besonders: Vier neue Gemeinderäte haben ihre Arbeit aufgenommen, im Juli begann ein neuer Geschäftsführer, und auch die Controlling-Kommission hat sich mit vier neuen Mitgliedern neu formiert. Dies führte dazu, dass die Abläufe noch nicht vollständig eingespielt waren und Optimierungsbedarf auf allen Ebenen besteht.

Die vorliegende Botschaft zeigt in der Erfolgsrechnung einen budgetierten Ausgabenüberschuss von CHF 751'290 und in der Investitionsrechnung Bruttoinvestitionen von CHF 5'412'000. Diese Zahlen können leicht den Eindruck erwecken, dass die Gemeinde schlecht wirtschaftet. Man muss jedoch berücksichtigen, dass steigende Kosten im Bereich Bildung, Gesundheit und Soziales ein gesamtgesellschaftliches Problem darstellen. Es handelt sich dabei um Ausgaben, die der Gemeinde zu einem grossen Teil auferlegt werden. Darüber hinaus haben wir in den vergangenen Jahren zahlreiche infrastrukturelle Investitionen getätigt, deren Abschreibungskosten sich nun in der Erfolgsrechnung niederschlagen.

Wir können aber auch festhalten, dass die Steuereinnahmen steigen und die Zahlen unseres gemeindeeigenen Kieswerks sich positiv entwickeln. Zudem setzen wir unsere lokale Finanz- und Anlagestrategie konsequent fort. Unser aktuelles Problem liegt weniger auf der Einnahmen- als vielmehr auf der Ausgabenseite. Daher müssen wir kontinuierlich bestehende und neue Kosten hinterfragen. Am Horizont zeichnen sich weitere Investitionen ab, die unsere Aufmerksamkeit erfordern. Es ist unser Ziel, den aktuell attraktiven Steuerfuss unter allen Umständen zu halten.

Abschliessend möchte ich mich bei allen Beteiligten bedanken, die zum Budgetprozess und zur Ausarbeitung dieser Botschaft beigetragen haben. Ich freue mich, Sie an der kommenden Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Gemeinderat Ballwil
Andreas Müller, Gemeindepräsident

Wissenswert

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat wird in den kommenden Monaten das Legislaturprogramm für 2024 bis 2028 erarbeiten. Aus diesem Grund basieren die in dieser Botschaft aufgeführten Leistungsaufträge noch auf dem Legislaturprogramm der vorherigen Periode.

1 Zusicherung Gemeindebürgerrecht

1.1 Schmohl Lars

Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Herr Lars Schmohl, 1981, deutscher Staatsangehöriger, Margrethenhof 6, 6275 Ballwil

1.1.1 Erklärungen

Die Einbürgerungskommission der Gemeinde Ballwil hat das Einbürgerungsgesuch von Herr Lars Schmohl eingehend geprüft.

Insbesondere können zum vorliegenden Einbürgerungsgesuch folgende Kommissionshinweise gemacht werden:

- Lars Schmohl ist seit 2006 in der Schweiz und seit 2014 in Ballwil wohnhaft.
- Die Muttersprache von Lars Schmohl ist Deutsch, weshalb kein Sprachnachweis erforderlich ist.
- Lars Schmohl ist seit 2012 in Rotkreuz bei der Roche Diagnostics als Software Architect tätig.
- Lars Schmohl fühlt sich in der Schweiz sehr zuhause und viel wohler als in Deutschland. Er strebt danach, vollständig in die Schweizer Gesellschaft integriert zu sein und plant, mit seiner zukünftigen Familie hier zu bleiben.

Der Gesuchsteller erfüllt die formellen Voraussetzungen.

Die Einbürgerungskommission empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, Herr Lars Schmohl das Gemeindebürgerrecht von Ballwil zuzusichern.

Der Gemeinderat schliesst sich den Empfehlungen der Einbürgerungskommission an.

1.1.2 Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat Ballwil beantragt den Stimmberechtigten, Herr Lars Schmohl das Gemeindebürgerrecht von Ballwil zuzusichern. Danach seien die kantonale und die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung einzuholen.

1.2 Besic Fatima

Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Frau Fatima Besic, 1976, Staatsangehörigkeit Bosnien und Herzegowina, Wilhofweg 5, 6275 Ballwil

1.2.1 Erklärungen

Die Einbürgerungskommission der Gemeinde Ballwil hat das Einbürgerungsgesuch von Frau Fatima Besic eingehend geprüft.

Insbesondere können zum vorliegenden Einbürgerungsgesuch folgende Kommissionshinweise gemacht werden:

- Fatima Besic ist im Jahr 1995 in die Schweiz eingereist und wohnt seit 2015 mit ihrem Partner in Ballwil.
- Sie spricht fließend Hochdeutsch und kann sich somit bestens verständigen.
- Fatima Besic arbeitet seit 2007 bei der Meienberger AG, Ballwil, als Reinigungskraft.
- Fatima Besic ist in ihrem beruflichen Umfeld gut integriert. In der Schweiz fühlt sie sich sicher und wohl.
- Bezüglich Vertrautsein mit den örtlichen Lebensverhältnissen hätte sich die Kommission eine aktivere Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben sowie vermehrte Kontakte und Berührungspunkte in unserem Dorf gewünscht. Die Mindestanforderungen werden jedoch erfüllt.

Die Gesuchstellerin erfüllt die formellen Voraussetzungen.

Die Einbürgerungskommission empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, Frau Fatima Besic das Gemeindebürgerrecht von Ballwil zuzusichern.

Der Gemeinderat schliesst sich den Empfehlungen der Einbürgerungskommission an.

1.2.2 Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat Ballwil beantragt den Stimmberechtigten, Frau Fatima Besic das Gemeindebürgerrecht von Ballwil zuzusichern. Danach seien die kantonale und die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung einzuholen.

2 Genehmigung Planung 2025

2.1 Für eilige Leser und Leserinnen

Kommentar zum Budget 2025 und zum Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028

In Kürze

- Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2025 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 751'290 aus.
- Die Investitionsausgaben betragen CHF 5'412'000 (Nettoinvestitionen CHF 5'392'000).
- Der Steuerfuss für das Jahr 2025 bleibt unverändert bei 1.50 Einheiten.

	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Erfolgsrechnung				
Aufwand	22'948'317	23'478'331	24'549'392	24'727'108
Ertrag	22'197'027	23'166'231	24'190'892	24'716'608
Gesamtergebnis	-751'290	-312'100	-358'500	-10'500
Investitionsrechnung				
Investitionsausgaben	5'412'000	4'450'000	532'000	1'446'000
Investitionseinnahmen	20'000	20'000	20'000	20'000
Nettoinvestitionen	5'392'000	4'430'000	512'000	1'426'000

Budget 2025

Die Rechnung für das Jahr 2024 verläuft leicht über den Erwartungen, und es ist mit einem besseren Ergebnis als im Budget vorgesehen zu rechnen.

Unabhängig von dieser Prognose wird für das Budget 2025 ein Aufwandüberschuss von CHF 751'290 erwartet. Haupttreiber dieses Defizits sind steigende Kosten in den Bereichen Verwaltung, Gesundheit und Soziales sowie insbesondere im Bildungswesen. Dieser herausfordernden Entwicklung gilt es künftig entgegenzuwirken und entsprechende Massnahmen einzuleiten.

Verwaltung

In den letzten Jahren musste der Gemeinderat aufgrund knapper Ressourcen bei einigen Projekten operativ mitwirken, um deren Umsetzung sicherzustellen. Damit sich der Gemeinderat künftig wieder verstärkt auf seine politisch-strategischen Kernaufgaben konzentrieren kann, wurden interne Anpassungen vorgenommen, darunter auch eine Erhöhung der Stellenprozentage. Diese Massnahmen führen zu zusätzlichen Lohn- und Sozialkosten. Dabei wird jedoch berücksichtigt, dass Bauleistungen und andere erforderliche Leistungen verstärkt mit internen Ressourcen bewältigt werden sollen.

Gesundheit und Soziales

Die Pro-Kopf-Leistungen für Prämienverbilligungen, Ergänzungsleistungen und obligatorische Beiträge an soziale Einrichtungen (SEG) steigen kontinuierlich. Gesellschaftliche Entwicklungen, und das durch die Bautätigkeit erwartete Bevölkerungswachstum, werden in den kommenden Jahren zu weiteren Ausgabensteigerungen führen. Der Gemeinderat ist jedoch überzeugt, dass diese Ausgaben eine lohnende Investition in die soziale und wirtschaftliche Sicherheit der Bevölkerung darstellen.

Eine mögliche Trägerschaft für das Betagtenzentrum Dösselen Eschenbach wird in Form einer gemeinsamen Aktiengesellschaft zwischen Eschenbach und Inwil diskutiert. Das Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, mittel- bis langfristig genügend Pflegeplätze für Ballwil sicherzustellen. Das Projekt soll bis Frühjahr 2025 ausgearbeitet und dann der Bevölkerung vorgestellt werden.

Bildung

Der Aufwand im Bildungswesen steigt im Vergleich zu den Vorjahren erneut an. Diese Zunahme ist auf externe Faktoren zurückzuführen, wie etwa die höheren Kosten für den Sonderschul-Pool, höhere Beiträge an den Schuldienst Hochdorf sowie Lohnanpassungen der Lehrpersonen infolge einer Verschiebung der Lohnerhöhungen vom August in den März durch den Kanton.

Kieswerk

Die Verarbeitungsprozesse der Aushubwaschanlage wurden optimiert, sodass Kies- und Sandprodukte aus Abdeckmaterial und kieshaltigem Aushub gemäss den Qualitätsvorgaben hergestellt werden können. Diese Kiesprodukte erfüllen die Markt- und Normanforderungen und lassen sich zu marktüblichen Preisen verkaufen. Durch diese Optimierung werden die budgetierten Ziele für 2024 erreicht, was eine solide Grundlage für die Planung des Jahres 2025 schafft.

Steuern

Die Steuereinnahmen wurden auf der Grundlage des unveränderten Steuerfusses von 1.50 Einheiten geschätzt. Es wird mit einem Bevölkerungswachstum von rund 50 Personen gerechnet. Das Ja zur Steuergesetzrevision (Volksabstimmung vom 22. September 2024) wird ab 2025 zu tieferen Sondersteuern aus Kapitalleistungen sowie zu weniger Einnahmen aus der Kapitalsteuer für juristische Personen führen. Diese Mindereinnahmen wurden für 2025 mit CHF 75'000 budgetiert. Die weiteren Massnahmen (degressiver Sozialabzug für tiefe Einkommen, Erhöhung des Kinder- und Fremdbetreuungsabzugs etc.) werden sich grossmehrheitlich erst auf die Nachträge ab 2026 und später auswirken. Der Gemeinderat ist zuversichtlich, dass das Total der Steuererträge auch künftig leicht steigen wird.

Investitionen

Im Budget 2025 sind Investitionsausgaben von CHF 5'412'000 vorgesehen, wobei die Nettoinvestitionen CHF 5'392'000 betragen. Neben dem Kredit für das Projekt Gemeindehaus PLUS sind auch weitere Investitionen in den Bereichen Immobilien, Infrastruktur und Verkehr sowie in die Entwicklung eines Alterskonzepts und die Informatik für die Schule vorgesehen.

2.2 Aufgaben- und Finanzplan 2025 - 2028

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) dient den Gemeindebehörden als zentrales Planungsinstrument und ist in acht Aufgabenbereiche unterteilt. Jeder dieser Bereiche wird durch den politischen Leistungsauftrag der Stimmberechtigten gesteuert. Der AFP legt für jeden Aufgabenbereich den politischen Leistungsauftrag fest, informiert über geplante Projekte und Investitionen sowie die finanzielle Entwicklung der kommenden vier Jahre. Im Rahmen einer rollenden Planung wird der AFP jährlich aktualisiert, wobei das Budget für das erste Planjahr im AFP enthalten ist.

Planungsparameter

Der Kanton Luzern teilt den Gemeinden jeweils seine Einschätzungen über das zukünftige Wachstum in Form der Budgetinformationen mit. Der Gemeinderat passt jeweils aufgrund der bisherigen Erfahrungswerte und Entwicklungstendenzen sowie spezifischen örtlichen Verhältnissen die vom Kanton empfohlenen Planungsparameter an. Nachfolgend sind die wichtigsten Planungsparameter der vorliegenden Finanzplanung abgebildet:

Plangrössen

		2025	2026	2027	2028
Entwicklung Einwohnerzahl	Pers	2'920	2'965	3'045	3'075
Veränderung Entgelte (42)	%	--	--	--	--
Veränderung Personalaufwand (30)	%	1.00	1.00	1.00	1.00
Veränderung Personalaufwand Bildung (30)	%	1.00	1.00	1.00	1.00
Steuerfuss	Einh	1.50	1.50	1.50	1.50
Veränderung Steuerkraft juristische Personen	%	2.00	2.00	2.00	2.00
Veränderung Steuerkraft natürliche Personen	%	2.00	2.00	2.00	2.00
Veränderung Teuerung (31)	%	1.00	0.75	0.50	0.50
Veränderung Transferleistungen (36/46)	%	--	--	--	--
Veränderung Übriger Aufwand/Ertrag	%	0.50	0.50	0.50	0.50
Zinssätze Neukredite	%	-0.75	-0.75	-0.75	0.75

Der vorliegende Aufgaben- und Finanzplan wurde während der gesamten Planungsperiode mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 1.50 Einheiten gerechnet. Wie aus dem Planungsinstrument ersichtlich ist, rechnet der Gemeinderat ab dem Budgetjahr 2025 während dem gesamten Planungshorizont mit Aufwandüberschüssen. Dies erklärt sich mit den ab dem Jahr 2024 auf max. 1 Million Franken reduzierten Zuschüssen aus dem Kieswerk und den stetig steigenden Kosten im Bildungs- und Sozialbereich. Der Gemeinderat ist jedoch der Ansicht, dass mit dem aktuellen Bilanzüberschussbetrag von CHF 10.9 Mio. (Stand per 31.12.2023 ohne Spezialfonds und Aufwertungsreserve) die ausgewiesenen Aufwandüberschüsse bei gleichbleibendem Steuerfuss getragen werden können.

Zusammenfassung Aufgabenbereiche 2025 - 2028

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2023	Ergänzt Budget 2024	Budget 2025	Abw.	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
1 - Politik und Verwaltung	775'066	898'074	944'953	46'879	988'004	1'125'917	1'138'851
2 - Bildung	3'675'240	3'995'897	4'339'307	343'410	4'484'883	4'580'671	4'621'309
3 - Gesundheit und Soziales	3'819'329	3'756'660	4'044'879	288'218	4'075'937	4'161'098	4'184'164
4 - Infrastruktur, Verkehr und Raumordnung	726'309	677'184	746'561	69'377	908'141	1'159'088	1'177'780
5 - Umwelt und Liegenschaften	27'528	62'856	72'690	9'834	74'009	78'268	78'699
6 - Wirtschaft und Sicherheit	-24'941	-76'726	-57'962	18'764	-54'986	-47'825	-46'934
7 - Finanzen	-9'519'872	-8'904'576	-9'339'138	-434'562	-10'163'887	-10'698'718	-11'143'369
8 Gemeindokieswerk Ballwil	0	0	0	0	0	0	0
Total	-521'341	409'369	751'290	341'921	312'100	358'500	10'500
Ergebnisse Spezialfinanzierungen							
1506 - Feuerwehr	-8'061	1'051	-18'097	-19'147	-17'900	-22'200	-23'200
7204 - Abwasserbeseitigung	-18'042	27'042	44'638	17'596	74'600	69'100	102'300
7304 - Abfallwirtschaft	33'152	22'923	18'838	-4'085	19'900	19'800	19'700
8794 - Wärmeverbund	6'006	-37'248	-16'860	20'388	-21'300	-22'600	-23'600
8900 - Kieswerk	-181'654	-305'404	-313'076	-7'672	-324'400	-305'500	-313'300
Total Spezialfinanzierungen	-168'599	-291'636	-284'556	7'080	-269'100	-261'400	-238'100

2.3 Einzelne Aufgabenbereiche AFP 2025 - 2028

Auf den nachfolgenden Seiten sind die einzelnen Aufgabenbereiche detailliert erläutert. Die Zahlen sind gerundet, Rundungsdifferenzen sind daher möglich.

1 - Politik und Verwaltung

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen:

- Legislative
- Exekutive
- Gemeindeverwaltung
- Vereine, Kultur und Sport

Der Bereich Politik und Verwaltung gewährleistet die Erledigung von sämtlichen strategischen und operativen Aufgaben der Gemeinde und garantiert eine rechtmässige Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen, Abstimmung und Gemeindeversammlungen. Er sorgt für die bedürfnisgerechte Unterstützung von Kultur und Sport durch das zur Verfügung-Stellen von Infrastruktur an die Vereine und die Ausrichtung von finanziellen Beiträgen auf Grund definierter Kriterien. Die Verwaltung erledigt operative Gemeindeaufgaben gemäss betrieblichen Leistungsaufträgen und Kompetenzen.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Projekt Gemeindehaus PLUS
- Festigung Zusammenarbeit Gemeinderat mit Controllingkommission (CK) und Revisionsstelle
- Kontakt und Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden
- Informationen über Gemeindeangelegenheiten
- Unterstützung der Vereine

Lagebeurteilung

Gemeindehaus PLUS - neue Gemeindeverwaltung

Im Oktober 2024 zieht die Gemeindeverwaltung ins Provisorium in der Schlossmatte. Hier gilt es die zur Verfügung stehenden Räume möglichst optimal zu nutzen und die Arbeitsabläufe so zu gestalten, dass die Aufgaben der Gemeindeverwaltung effizient und effektiv geleistet werden können. Voraussichtlich im Juni 2026 wird die Gemeindeverwaltung ins renovierte Gemeindehaus einziehen können.

Zusammenarbeit Gemeinderat mit Controllingkommission (CK) und Revisionsstelle

Die Zusammenarbeit des Gemeinderates mit der 2022 gegründeten Controllingkommission sowie der Revisionsstelle hat sich erfolgreich entwickelt. Aufgrund personeller Veränderungen in allen Bereichen ist es wichtig, die Zusammenarbeit konstruktiv zu gestalten und durch intensiven Austausch lösungsorientiert fortzusetzen.

Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden

Die Zusammenarbeit mit Inwil und Eschenbach in den Bereichen Feuerwehr, Bevölkerungsschutz, Bauamt, Volksschule und Musikschule bewährt sich, da Ressourcen optimal genutzt werden. Im jährlichen Treffen der Gemeinderäte der drei Gemeinden (ERFA) werden Erfahrungen ausgetauscht, Schwierigkeiten besprochen und gegebenenfalls weitere Zusammenarbeitsmöglichkeiten angedacht.

Im 2025 wird wiederum eine ERFA-Sitzung durchgeführt, welcher von Ballwil organisiert wird. Als neues mögliches Zusammenarbeitsfeld erarbeiten die drei Gemeinden im Jahr 2025 ein Konzept mit konkreter Zieldefinierung zu einer allfälligen gemeinsamen Offenen Jugendarbeit Oberseetal.

Informationen über Gemeindeangelegenheiten

Das Informationsbedürfnis ist durch kontakt, Website, Gemeindeversammlung und allfällige Informationsveranstaltungen abgedeckt. Diese Kommunikationskanäle werden auch im 2025 weitergeführt und situativ optimiert. Die Einführung neuer Kanäle wird geprüft.

Unterstützung der Vereine

Mit den zur Verfügung gestellten Räumen für Vereinsaktivitäten und den finanziellen Beiträgen auf Grund definierter Kriterien wird auch im 2025 die Arbeit der Vereine für das kulturelle, sportliche und politische Leben in Ballwil unterstützt und wertgeschätzt. Den Vereinen, welche bisher für ihre Proben den Proberaum im Gemeindehaus nutzten, werden während der Bauzeit des Projekts Gemeindehaus PLUS andere Räume zur Verfügung gestellt. Nach Beendigung der Bauzeit werden sie ihre Vereinsaktivitäten im multifunktionaler Sitzungs- und Proberaum im Dachgeschoss des Gemeindehauses durchführen können.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Verwaltungsprovisorium	Schwierigkeiten eines Provisoriums mit eingeschränktem Platzangebot und Entflechtung der Arbeitsplätze	Mittel	Gute Planung der Abläufe, optimale Nutzung der zur Verfügung stehenden Räume
Chance: Gemeindehaus PLUS	Perspektive auf eine moderne Gemeindeverwaltung, um unter anderem die Attraktivität für Fach- und Führungskräfte zu erhöhen	Hoch	Sorgfältige Begleitung des Umbaus für eine funktionale Einrichtung
Chance: Zusammenarbeit mit CK und Revisionsstelle	Erzielung hoher Effizienz und Qualität	Mittel	Transparenter Austausch

Chance: Zusammenarbeit mit Inwil und Eschenbach	Gegenseitige Unterstützung und nutzen von gemeinsamen Ressourcen	Mittel	Identifizierung von Kooperationsmöglichkeiten, fortlaufender Dialog
Chance: Nutzung neuer Kanäle für Informationen über Gemeindeangelegenheiten	Schnellere Informationen durch neue, zeitgemässe Medien	Mittel	Bedürfnisse klären, Evaluation
Risiko: Vereinsunterstützung	Fehlende Proberäume durch Sanierung des Gemeindehauses	Mittel	Bereitstellen von Alternativen

Massnahmen und Projekte

Politik und Verwaltung	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Einführung zusätzlicher Kommunikationskanäle	geplant	--	2025	ER	--	5'000	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Vollzeitstellen (GR + GV)	Anz	8	7.5	7.5	8	8	8	8

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Politik und Verwaltung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Saldo Globalbudget	775'066	898'074	944'953	988'004	1'125'917	1'138'851
Aufwand	1'931'682	2'105'095	2'274'844	2'358'604	2'634'625	2'658'013
Ertrag	-1'156'616	-1'207'022	-1'329'891	-1'370'600	-1'508'709	-1'519'162
Leistungsgruppen						
110 - Legislative	76'352	87'136	93'497	96'534	105'198	106'211
Aufwand	76'352	87'136	93'497	96'534	105'198	106'211
120 - Gemeinderat	146'898	197'976	203'918	213'812	259'879	260'677
Aufwand	337'568	391'206	397'078	408'912	456'879	459'677
Ertrag	-190'670	-193'230	-193'160	-195'100	-197'000	-199'000
130 - Gemeindeverwaltung	259'574	275'798	322'044	336'960	395'849	399'255
Aufwand	1'225'370	1'289'240	1'458'626	1'512'260	1'707'358	1'719'217
Ertrag	-965'796	-1'013'442	-1'136'581	-1'175'300	-1'311'509	-1'319'962
140 - Kultur und Sport	292'242	337'164	325'493	340'698	364'991	372'708
Aufwand	292'392	337'514	325'643	340'898	365'191	372'908
Ertrag	-150	-350	-150	-200	-200	-200

Investitionsrechnung

Politik und Verwaltung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	969	24'031	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	969	24'031	--	--	--	--

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

Das Budget der Erfolgsrechnung entspricht ungefähr denjenigen der Vorjahre.

Investitionsrechnung

--

2 - Bildung

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

- Primarschule (PS)
- Musikschule (MS)
- Ausgelagerte Einheiten (Sekundarschule, Kantonschule)
- Schulverwaltung
- Zusatzangebote (u. a. Tagesstrukturen)

Der Bereich Bildung organisiert die Volksschule gemäss den gesetzlichen Vorgaben. Nach § 5 des Volksschulbildungsgesetzes (VBG) vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten, Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Das Schulangebot umfasst den freiwilligen zweijährigen Kindergarten, die Primarschule, die Schulsozialarbeit, die frühe Sprachförderung sowie die Schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen nach Bedarf.

Die öffentliche Musikschule Oberseetal bietet eine für alle zugängliche, ganzheitliche musikalische Bildung an. Bei den ausgelagerten Einheiten wirkt der Gemeinderat bei den zuständigen Organen mit und überprüft die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der Angebote.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Projekt «Schule für alle» der kantonalen Dienststelle (DVS) wird umgesetzt
- Weiterentwicklung altersgemischtes Lernen
- Konsolidierung Tagesstrukturen
- Frühe Sprachförderung ist eingeführt
- Bildungskommission
- Musikschule Oberseetal

Lagebeurteilung

Schule für alle

Projekt «Schule für alle» ist gestartet und wird gemäss den definierten Bausteinen durchgeführt.

Schulmodell altersgemischtes Lernen

Das Schulmodell altersgemischtes Lernen wird angewandt und laufend verbessert.

Tagesstrukturen

Die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen sind etabliert, werden rege genutzt und den Bedürfnissen entsprechend laufend angepasst.

Frühe Sprachförderung

Die frühe Sprachförderung ist ab dem SJ 2024 / 2025 gestartet und wird gemäss Konzept und Leistungsvereinbarung mit der Spielgruppe Ballwil durchgeführt.

Bildungskommission

Modell Bildungskommission mit beratender Funktion zu Bildungskommission mit Entscheidungskompetenz wird geprüft.

Musikschule Oberseetal

Die Musikschule Oberseetal ist fest in den vier Vertragsgemeinden verankert und entwickelt sich weiterhin positiv

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Die zukunftsgerichtete Infrastruktur ermöglicht eine qualitative Weiterentwicklung der Schule	Es kann auf mögliche Entwicklungen reagiert werden	Mittel	Situative Anpassungen innerhalb der vorhandenen Räumlichkeiten
Risiko: Neue Gesetze und Richtlinien der Dienststelle Volksschulbildung	Umverteilung der Kosten zwischen Kanton und Gemeinde	Mittel	In Gremien und Verbänden zur Steuerung mitwirken, Handlungsspielräume nutzen
Risiko: Sehr unterschiedlich grosse Jahrgänge	Teilweise kleine Abteilungen ergeben weniger Kantonsbeiträge bei fast gleich bleibenden Kosten	Hoch	Pädagogisches und wirtschaftliches Schulmodell ist im Einsatz und wird laufend überprüft
Musikschule Oberseetal Chance: Orientierungsrahmen Musikschulqualität	Einheitliches Verständnis von Musikschul- und Unterrichtsqualität	Hoch	Umsetzung Qualitätsmanagement DVS

Massnahmen und Projekte

Bildung	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Informatik Schule	In Bearbeitung	217'000	2024-2028		32'000	50'000	47'000	32'000	56'000

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Total Abteilungen PS / KG	Anz	13/14	15	15	15	14	13	13
Anzahl Fachbelegungen Musikschule Oberseetal (MSO)	Anz	--	--	157	163	168	173	178
Kosten je Lernender Kindergarten (KG)	CHF	14'803 (Durchschnitt Kanton 2023)	17'116	18'400	15'859	16'390	16'740	16'890
Kosten je Lernender Primarschule (PS)	CHF	17'188 (Durchschnitt Kanton 2023)	16'688	17'600	19'350	19'990	20'400	20'580

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Bildung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Saldo Globalbudget	3'675'240	3'995'897	4'339'307	4'484'883	4'580'671	4'621'309
Aufwand	7'533'905	7'716'728	8'007'659	8'207'583	8'307'171	8'351'609
Ertrag	-3'858'665	-3'720'831	-3'668'352	-3'722'700	-3'726'500	-3'730'300
Leistungsgruppen						
210 - Primarschule	2'087'100	2'218'890	2'361'806	2'499'360	2'580'780	2'617'993
Aufwand	4'278'447	4'424'509	4'569'198	4'706'860	4'788'280	4'825'493
Ertrag	-2'191'347	-2'205'619	-2'207'392	-2'207'500	-2'207'500	-2'207'500
214 - Musikschule	29'134	186'229	213'330	218'379	229'982	231'207
Aufwand	180'860	237'229	214'330	219'379	230'982	232'207
Ertrag	-151'725	-51'000	-1'000	-1'000	-1'000	-1'000
230 - Ausgelagerte Einheiten	1'473'815	1'463'328	1'635'636	1'636'344	1'637'001	1'637'661
Aufwand	2'463'908	2'394'645	2'492'453	2'493'244	2'493'901	2'494'561
Ertrag	-990'093	-931'317	-856'817	-856'900	-856'900	-856'900
240 - Schulverwaltung	0	0	0	0	0	0
Aufwand	362'320	408'425	422'993	426'600	429'900	433'200
Ertrag	-362'320	-408'425	-422'993	-426'600	-429'900	-433'200
250 - Zusatzangebote	85'191	127'450	128'535	130'800	132'909	134'448
Aufwand	248'370	251'920	308'685	361'500	364'109	366'148
Ertrag	-163'179	-124'470	-180'150	-230'700	-231'200	-231'700

Investitionsrechnung

Bildung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	57'321	32'000	50'000	47'000	32'000	56'000
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	57'321	32'000	50'000	47'000	32'000	56'000

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

Der kantonale Sonderschulpoolbeitrag pro Einwohner erhöht sich um CHF 47.00 von CHF 155.00 auf CHF 202.00. Das ergibt für Ballwil Mehrkosten von CHF 133'000. Die Gründe sind die kantonale höhere Anzahl Lernende, mehr Lernende mit anspruchsvollen Verhaltensauffälligkeiten sowie die Vergrößerung der Infrastruktur bei den kantonalen Sonderschulen. Weiter werden zusätzliche separative Sonderschulklassen geplant.

Die Kosten des Schülertransportes erhöhen sich durch die Einführung eines Schulbusses für die Schulwegsicherheit nach Gibelflüh um CHF 40'000.00.

Investitionsrechnung

Im Rahmen der Umsetzung des schulischen Informatikkonzeptes ist für das Jahr 2025 die nächste Tranche in der Höhe von CHF 50'000 vorgesehen.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen:

- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Pflegefinanzierung
- Transferzahlungen
- Soziale Unterstützungen
- Bestattungswesen

Der Bereich Gesundheit und Soziales ist verantwortlich für die Bereitstellung eines zeitgemässen Angebots im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitversorgung und organisiert die Abwicklung der gesetzlichen und persönlichen Fürsorge. Er beaufsichtigt im Rahmen des Gemeindeverbandes die Leistungen der ausgelagerten Einheiten im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung und Suchtbereich und wickelt die Finanzierung der Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe "Sozialversicherungen" ab.

Er bearbeitet die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen von Gesellschafts-, Familien- und Altersfragen und ist Ansprechpartner für Menschen in speziellen Lebenslagen.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Überarbeitung Alterskonzept
- Gesundheitsversorgung
- Familienergänzende Betreuungen
- Zielgerichtete wirtschaftliche Sozialhilfe
- Alimentenwesen

Lagebeurteilung

Überarbeitung Alterskonzept

Das Alterskonzept wird überarbeitet, um den aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen der älteren Bevölkerung gerecht zu werden. Als Grundlage gilt das Altersleitbild des Kantons Luzern.

Gesundheitsversorgung

Die ausgelagerten Einheiten (u. a. Zenso, Pro Senectute etc.) funktionieren gut. Die Gesundheitsversorgung und die Sozialfürsorge sind gewährleistet. Die Ansiedlung einer Arztpraxis im Gemeindehaus PLUS ist ein grosses Ziel.

Familienergänzende Betreuung

Die Erhöhung der Tarife hat zu einer vermehrten Nachfrage nach Betreuungsgutscheinen geführt. Diese Tendenz wird sich voraussichtlich fortsetzen, insbesondere durch Zunahme der Einwohnerzahlen.

Zielgerichtete wirtschaftliche Sozialhilfe

Eine intakte Dorfgemeinschaft trägt entscheidend zur Stabilität der Sozialkosten bei. Es ist daher wichtig, diese Gemeinschaft weiterhin proaktiv zu fördern und zu unterstützen.

Alimentenwesen

Aufgrund neuer gesetzlichen Vorgaben muss das Alimentenwesen per 1. September 2024 an eine Alimentenfachstelle ausgelagert werden. Die Gemeinde Ballwil hat mit der Regionalen Alimentenfachstelle der Gemeinde Hochdorf eine Vereinbarung abgeschlossen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Steigender Bedarf an Pflegedienstleistungen	Anstieg Pflege- und EL-Kosten	Hoch	Bereitstellung ambulante Angebote, Umsetzung Alterskonzept
Chance: Familienergänzende Kinderbetreuung	Grössere Chancengleichheit und Erhöhung Vereinbarkeit von Familie und Beruf	Mittel	Angebot Betreuungsgutscheine laufend überprüfen.
Chance: Ausreichendes soziales Angebot	Eigenständigkeit der Bevölkerung in jedem Lebensabschnitt	Mittel	Erhalt und Entwicklung an veränderte Bedürfnisse des sozialen Angebots
Risiko: Steigende Sozialkosten	Zunehmende Belastung der Gemeinderechnung	Mittel	Frühzeitige Erkennung von Problemen, Vermittlung effizienter Angebote

Massnahmen und Projekte

Gesundheit und Soziales	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Alterskonzept Ballwil	In Planung	--	Ab 2025	IR	--	30'000	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Massnahmen KESB (per 31.12.)	Anz	<20	14	16	18	19	19	20
Sozialhilfedossier	Anz	<20	11	15	15	18	18	18

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Personen in Pflegeheimen (per 31.08.)	Anz	<20	20	20	20	20	20	20
Anzahl Kinder mit Betreuungsgutscheinen	Anz	--	--	10	15	15	15	15

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Gesundheit und Soziales	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Saldo Globalbudget	3'819'329	3'756'660	4'044'879	4'075'937	4'161'098	4'184'164
Aufwand	3'947'202	3'810'485	4'098'479	4'129'537	4'214'698	4'237'764
Ertrag	-127'873	-53'825	-53'600	-53'600	-53'600	-53'600
Leistungsgruppen						
310 - Kindes- und Erwachsenenschutz	159'825	171'825	153'634	154'426	157'167	157'354
Aufwand	159'825	171'825	153'634	154'426	157'167	157'354
320 - Pflegefinanzierung	718'436	739'615	807'360	808'855	813'919	834'472
Aufwand	718'436	739'615	807'360	808'855	813'919	834'472
330 - Soziale Transferzahlungen	2'597'700	1'721'144	1'856'108	1'857'317	1'861'400	1'861'651
Aufwand	2'603'041	1'726'144	1'861'108	1'862'317	1'866'400	1'866'651
Ertrag	-5'341	-5'000	-5'000	-5'000	-5'000	-5'000
340 - Soziale Unterstützungen	277'775	1'067'734	1'161'817	1'187'139	1'254'604	1'255'870
Aufwand	380'211	1'097'334	1'191'417	1'216'739	1'284'204	1'285'470
Ertrag	-102'436	-29'600	-29'600	-29'600	-29'600	-29'600
350 - Bestattungswesen	65'594	56'343	65'959	68'200	74'008	74'816
Aufwand	85'689	75'568	84'959	87'200	93'008	93'816
Ertrag	-20'095	-19'225	-19'000	-19'000	-19'000	-19'000

Investitionsrechnung

Gesundheit und Soziales	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	--	--	30'000	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	--	--	30'000	--	--	--

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

Die pauschalen Pro-Kopf-Leistungen an die Prämienverbilligungen, die Ergänzungsleistungen und die obligatorischen Beiträge an Soziale Einrichtungen (SEG) steigen kontinuierlich an. Die gesellschaftlichen Entwicklungen sowie des aufgrund der Bautätigkeit zu erwartenden Bevölkerungswachstums werden auch in den nächsten Jahren zu steigenden Ausgaben in diesen Bereichen führen.

Die Spitex Restfinanzierung lässt aufgrund der aktuellen Entwicklung für die Zukunft Erhöhungen erwarten. Für das Jahr 2025 werden mit CHF 274'000 rund CHF 45'000 mehr als im Vorjahr 2024 budgetiert.

Investitionsrechnung

Für das Alterskonzept Ballwil werden in einer ersten Planungs- und Strategiephase CHF 30'000 bereitgestellt.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Infrastruktur, Verkehr und Raumordnung umfasst die Leistungsgruppen:

- Infrastruktur
- Verkehr
- Raumordnung

Der Bereich gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der öffentlichen Infrastrukturen (Ver- und Entsorgung, Energie) sowie des individuellen und öffentlichen Verkehrs und entwickelt diese bedürfnisgerecht weiter. Er richtet die raumrelevante Entwicklung auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Sanierung der Gibelfühstrasse (mit oder ohne Bau eines Velowegs)
- Parkplatzbewirtschaftung wird konzeptionell überarbeitet und eingeführt
- Begleitung des Projektes Anschluss ARA Oberseetal an die ARA REAL
- Nachhaltiges und qualitativvolles Wachstum - Umsetzung Bau- und Zonenreglement

Lagebeurteilung

Die Infrastrukturanlagen der Gemeinde Ballwil sind grundsätzlich in einem guten Zustand.

Gibelfühstrasse

Die Gibelfühstrasse befindet sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Der Sonderkredit für die Sanierung wird der Bevölkerung im 2025 zur Abstimmung vorgelegt.

Damit gleichzeitig mit der Strassensanierung auch ein Veloweg realisiert werden kann, ist die Zustimmung verschiedener Grundeigentümer erforderlich. Darüber hinaus prüft der Gemeinderat die Verhältnismässigkeit.

Parkplatzbewirtschaftung

Die Einführung der Parkplatzbewirtschaftung ist ein Ziel aus dem energiepolitischen Auftrag. Das Konzept wird nochmals überarbeiten und zeitnah der Bevölkerung zur Abstimmung vorgelegt.

Anschluss ARA an ARA REAL

Zurzeit muss davon ausgegangen werden, dass der Anschluss der ARA Oberseetal an die ARA REAL deutlich höhere Kosten verursacht, als ursprünglich angenommen. Zum Zeitpunkt der Budgetierung wird das Projekt und die Kosten nochmals überprüft. Mit dem Baustart ist erst ab 2026 zu rechnen.

Qualitätsvolles Wachstum

Das Inkrafttreten des neuen Bau- und Zonenreglements hat Möglichkeiten für Innere Verdichtung geschaffen. Verschiedene Bauvorhaben wurden seither umgesetzt oder sind aktuell geplant. Baulücken werden zunehmend geschlossen und Grundstücke gegenüber früheren Jahren besser ausgenutzt. Der Gemeinderat setzt sich weiterhin dafür ein, dass Entwicklung möglich ist und diese qualitativvoll und ortsverträglich umgesetzt wird.

Neue Entsorgungsstelle

Aufgrund des Projektes «Gemeindehaus PLUS» wird die Entsorgungsstelle an einen anderen Standort verlegt und provisorisch geführt. Aufgrund einiger Einsprachen wurde der vom Gemeinderat vorgeschlagene Standort bei der Schlossmatte vorübergehend sistiert. Die definitive Standortfrage ist ein ständiges Thema wird bis Ende 2026 geklärt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Sanierung Gibelfühstrasse	Verbesserte Verkehrssicherheit und Wertsteigerung durch Erhaltung	Hoch	Erstellung Sanierungskonzept
Chance: Parkplatzbewirtschaftung	Positive Auswirkung auf die Lebensqualität der Bewohner	Mittel	Lenkung des Verkehrsaufkommens durch Einführung von Parkgebühren
Chance: Neuer Standort Entsorgungsstelle	Umsetzung erfolgt nach zeitgemässen Standards	Hoch	Planung und Erstellung neue Entsorgungsstelle, nach Standortklärung

Massnahmen und Projekte

Infrastruktur, Verkehr und Raumordnung	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Diverse Sanierungen Leitungsnetz	In Planung	115'000	Ab 2026	IR	--	--	35'000	40'000	40'000
Strassen-Instandhaltung Walisacher	In Planung	90'000	2026	IR	--	--	90'000	--	--
Sanierung Schönfeldstrasse	In Aussicht	160'000	2027	IR	--	--	--	160'000	--
Sanierung Abtwilstrasse	In Aussicht	1'050'000	2028	IR	--	--	--	--	1'050'000

Infrastruktur, Verkehr und Raumordnung	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Instandhaltung Inwilerbergstrasse	In Aussicht	250'000	2028	IR	--	--	--	--	250'000
Kanalisationsanschlussgebühren	laufend		rollend	IR	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000
Investitionsbeitrag ARA Oberseetal - Anschluss REAL	--		2024	IR	2'029'489	--	--	--	--
Entsorgungsstelle	--		2024	IR	120'000	--	--	--	--
Generelle Entwässerungsplanung (GEP)	In Planung	175'000	2025	IR	--	175'000	--	--	--
Parkplatzbewirtschaftung	--	--	2024	IR	45'000	--	--	--	--
2. Etappe Sanierung Gibelfühstrasse inkl. Radweg	In Planung	4'074'000	Ab 2025	IR	--	1'742'000	2'332'000	--	--
Erneuerung PVA SH12, Absturzsicke- rung	In Planung	40'000	2025	IR	--	40'000	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Kanalbewirtschaftung	Zonen	3	--	--	--	1	1	1

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Infrastruktur, Verkehr und Raumordnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Saldo Globalbudget	726'309	677'184	746'561	908'141	1'159'088	1'177'780
Aufwand	1'988'522	2'253'841	2'329'419	2'441'136	2'694'852	2'755'090
Ertrag	-1'262'213	-1'576'658	-1'582'858	-1'532'995	-1'535'763	-1'577'310
Leistungsgruppen						
410 - Infrastruktur	11'424	-56'422	-29'840	82'754	86'848	101'764
Aufwand	1'170'821	1'330'036	1'375'817	1'438'549	1'445'411	1'501'874
Ertrag	-1'159'396	-1'386'458	-1'405'658	-1'355'795	-1'358'563	-1'400'110
420 - Verkehr	617'210	733'227	772'465	819'791	1'064'705	1'085'847
Aufwand	720'026	823'427	849'665	896'991	1'141'905	1'163'047
Ertrag	-102'817	-90'200	-77'200	-77'200	-77'200	-77'200
430 - Raumordnung	97'675	378	3'937	5'596	7'535	-9'831
Aufwand	97'675	100'378	103'937	105'596	107'535	90'169
Ertrag	--	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000

Investitionsrechnung

Infrastruktur, Verkehr und Raumordnung	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	1'700'119	3'117'973	2'022'000	2'507'000	250'000	1'390'000
Investitionseinnahmen	-70'089	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000	-20'000
Nettoinvestitionen	1'630'030	3'097'973	2'002'000	2'487'000	230'000	1'370'000

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

Das Budget der Erfolgsrechnung entspricht ungefähr denjenigen der Vorjahre.

Investitionsrechnung

Infolge Nachholbedarf im allgemeinen Strassenunterhalt werden im Budget 2025 die Investitionen um CHF 25'000 gegenüber dem Vorjahr auf CHF 65'000 angehoben.

Für die Sanierung der Gibelfühstrasse werden im 2025 rund CHF 1'742'000 bereitgestellt.

Die generelle Entwässerungsplanung (GEP) umfasst unter anderem die Reinigung, Inspektion und Dichtheitsprüfung der Grundleitungen und Schächte innerhalb der Grundwasserschutzzone. Dafür sind im kommenden Jahr CHF 175'000 budgetiert.

5 - Umwelt und Liegenschaften

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Umwelt und Liegenschaften umfasst die Leistungsgruppen:

- Umwelt
- Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Der Bereich sichert durch umweltbewusste Massnahmen den Erhalt einer nachhaltigen und natürlichen Lebensgrundlage und stellt sicher, dass die öffentlichen Liegenschaften gemäss der gemeindeeigenen Immobilienstrategie funktional und leistungsfähig bleiben.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Realisierung weiterer Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden
- Förderung der Biodiversität
- Grundwasserschutz
- Vernetzungsprojekt
- Sanierung und Erweiterung Gemeindehaus PLUS

Photovoltaikanlagen

Nach einer Evaluation im Jahr 2022 des Potentials für Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, wurde im 2023/2024 die Detailplanung erarbeitet. Ab 2025 sollen erste Teilprojekte realisiert werden.

Biodiversität

Zur Förderung der Biodiversität ist das Entfernen von Neophyten auf gemeindeeigenen Liegenschaften vorgesehen. Dies schützt den natürlichen Lebensraum und verhindert die weitere Ausbreitung dieser Pflanzen.

Grundwasserschutz

Der Herbizideinsatz durch den Werkdienst ist auf das absolute Minimum beschränkt, um umweltfreundliche Praktiken zu fördern.

Vernetzungsprojekt

Das Projekt läuft bis Ende 2026. Der Zwischenbericht aus dem Jahre 2023 zeigt, dass die Zielerreichung bis zum Ende des Projektes realistisch ist.

Gemeindehaus PLUS

Nach Abschluss der Detailplanung und Erhalt der Baubewilligung beginnt das Bauvorhaben voraussichtlich Ende 2024.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Erneuerbare Energie	Vorbildfunktion und höhere Erträge	Mittel	Zusätzliche Photovoltaikanlagen
Risiko: Biodiversität	Eindämmung von Neophytenbildung	Mittel	Früherkennung und gezielte Bekämpfung
Chance: Grundwasserschutz	Schonender Herbizideinsatz	Mittel	Gezielte Anwendung und Einsatz biologisch abbaubare Produkte

Massnahmen und Projekte

Umwelt und Liegenschaften	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
MZG Dachsanierung	In Aussicht	250'000	2027	IR	--	--	--	250'000	--
Gemeindehaus PLUS	In Bearbeitung	6'196'000	2024 - 2026	IR	2'100'000	2'500'000	1'596'000	--	--
Sanierung Küche MZG	In Planung	300'000	2025	IR	--	300'000	--	--	--
Erneuerung Fassade und Fensterbänke SH 12 West	In Planung	160'000	2025	IR	--	160'000	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Ökofläche	%	15	12	12	12	12	12	15
Belegungen Gemeindesaal	Anz	--	121	110	110	110	110	110
Photovoltaikflächen gemeindeeigene Liegenschaften	qm	2400	--	--	600	800	1000	--

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Umwelt und Liegenschaften	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Saldo Globalbudget	27'528	62'856	72'690	74'009	78'268	78'699
Aufwand	1'699'694	1'784'923	1'688'177	1'790'045	2'094'288	2'105'735
Ertrag	-1'672'166	-1'722'067	-1'615'487	-1'716'036	-2'016'020	-2'027'036
Leistungsgruppen						
510 - Umwelt	27'528	62'856	72'690	74'009	78'268	78'699
Aufwand	60'813	95'686	103'490	104'809	109'068	109'499
Ertrag	-33'285	-32'830	-30'800	-30'800	-30'800	-30'800
520 - Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	0	0	0	0	0	0
Aufwand	1'638'881	1'689'237	1'584'687	1'685'236	1'985'220	1'996'236
Ertrag	-1'638'881	-1'689'237	-1'584'687	-1'685'236	-1'985'220	-1'996'236

Investitionsrechnung

Umwelt und Liegenschaften	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	165'450	2'341'000	2'980'000	1'596'000	250'000	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	165'450	2'341'000	2'980'000	1'596'000	250'000	--

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

Für die benötigte Rezertifizierung des Labels Energiestadt wird der Betrag von CHF 14'000 vorgesehen.

Investitionsrechnung

Für die Sanierung/Neubau des Gemeindehaus PLUS wird für das Jahr 2025 CHF 2'500'000 bereitgestellt.

Für die Umsetzung der Photovoltaikanlagen auf den Schulgebäuden und dem Mehrzweckgebäude laufen die abschliessenden Untersuchungen der Dächer (Zustand und Statik) sowie die Vorbereitung der Ausschreibung. Die Ausführung erfolgt etappiert im Zeitraum von 2025 bis 2027 und werden mit rund CHF 400'000 vorgeschlagen.

Die Küche des Mehrzweckgebäudes entspricht nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Für die Sanierung sind daher CHF 300'000 eingeplant.

Für 2025 ist die Sanierung der Fassade des Schulhauses West vorgesehen. In diesem Zusammenhang werden die Fensterbänke durch Aluminiumbänke ersetzt, um Wasserschäden zu vermeiden. Für dieses Sanierungspaket werden CHF 160'000 vorgesehen.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Wirtschaft und Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen:

- Wirtschaft
- Sicherheit

Der Bereich Wirtschaft und Sicherheit ist Ansprechpartner für das Gewerbe und die Wirtschaft und bietet entsprechende Unterstützung. Er ist ausserdem zuständig für die öffentliche Sicherheit, einschliesslich kommunaler Beteiligungen wie Feuerwehr, Zivilschutz, Bevölkerungsschutz und Schiesswesen und ist Ansprechpartner für Polizei, Justiz und Militär.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Einquartierung von Militär
- Bevölkerungsschutz
- Gewerbe und Wirtschaft

Lagebeurteilung

Militärunterbringung

Ab Herbst 2024 ist das Einquartieren von Militär vorübergehend nicht möglich aufgrund des Neu- und Umbaus des Gemeindehauses PLUS.

Bevölkerungsschutz

Der Bevölkerungsschutz Oberseetal ist neu regional organisiert und wird laufend umgesetzt. In diesem Zusammenhang braucht es noch eine Überprüfung der personellen Zusammensetzung des Gemeindeführungsstabs, des Organigramms und des Führungsstandortes im Krisenfall.

Gewerbe und Wirtschaft

Der regelmässige Austausch mit dem lokalen Gewerbe, insbesondere dem Gewerbeverein Ballwil-Hohenrain und mit der Wirtschaftsförderung Luzern/Idee Seetal wird aktiv gepflegt.

Gewerbebauland ist vorhanden. Neue Ansiedlungen von Gewerbe zeigen sich als schwierig. Eine zukunftsgerichtete Bodenpolitik ist eine Daueraufgabe.

Im Gemeindehaus PLUS sind Flächen für Gewerbe vorgesehen und teilweise schon vergeben.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Einquartierung Militär	Einnahmen für Gemeinde und Umsätze für lokales Gewerbe	Tief	Neubeurteilung über künftige Truppenaufnahme im Herbst 2026
Chance: Bevölkerungsschutz im Ereignisfall	Schlüsselpersonen sind informiert und geschult	Mittel	Schulung
Risiko: Abwanderung Gewerbe	Verlust von Arbeitsplätzen	Mittel	Aktive Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein weiter fördern. Aktive Bodenpolitik Unterstützung von Neuansiedlungen

Massnahmen und Projekte

Wirtschaft und Sicherheit	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Ersatz von Hydranten	In Planung	30'000	2025	IR	--	30'000	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Militäreinquartierungen (Einnahmen/Jahr)	CHF	25'000	16'440	25'000	0	0	25'000	25'000

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Wirtschaft und Sicherheit	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Saldo Globalbudget	-24'941	-76'726	-57'962	-54'986	-47'825	-46'934
Aufwand	270'408	253'027	257'635	261'014	268'975	270'666
Ertrag	-295'350	-329'753	-315'597	-316'000	-316'800	-317'600
Leistungsgruppen						
610 - Wirtschaft	-98'149	-137'846	-135'038	-134'226	-131'466	-131'259
Aufwand	14'087	16'154	18'962	19'774	22'534	22'741
Ertrag	-112'236	-154'000	-154'000	-154'000	-154'000	-154'000
620 - Sicherheit	73'207	61'120	77'076	79'240	83'641	84'325
Aufwand	256'321	236'873	238'673	241'240	246'441	247'925
Ertrag	-183'114	-175'753	-161'597	-162'000	-162'800	-163'600

Investitionsrechnung

Wirtschaft und Sicherheit	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	--	--	30'000	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	--	--	30'000	--	--	--

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

Aufgrund des Projektes Gemeindehaus PLUS können ab Sommer 2024 temporär keine Militäreinquarterungen mehr vorgenommen werden. Dies führt zu Mindereinnahmen von rund CHF 20'000.

Investitionsrechnung

Das Hydrantennetz ist essenziell für die Sicherheit der Bevölkerung und den Feuerwehrbetrieb. Regelmässige Erneuerungen gewährleisten eine zuverlässige Löschwasserversorgung und minimieren Risiken. Für die konzeptionell geplante Erneuerung werden CHF 30'000 bereitgestellt.

7 - Finanzen

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen:

- Finanzen allgemein
- Steuern
- Anlagen Finanzvermögen (inkl. Liegenschaften Finanzvermögen)

Der Bereich Finanzen gewährleistet ein zeitgemässes und formell korrektes Rechnungswesen und erarbeitet Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindeversammlung und den Gemeinderat. Er ist verantwortlich für die Verwaltung und Erhebung der Steuern gemäss den geltenden Steuergesetzen und sorgt für eine fachkundige Bearbeitung der Kundenanliegen. Zudem übernimmt der Bereich das Management der Risiken im Rahmen eines internen Kontrollsystems.

Weiter bewirtschaftet der Bereich das Finanzvermögen (inkl. Liegenschaften im Finanzvermögen) und setzt die Finanz- und Anlagestrategie der Gemeinde Ballwil um. Zudem ist er für eine umsichtige Finanzplanung und das Cash Management verantwortlich.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Gemeindeeigenen Finanz- und Anlagestrategie
- Wettbewerbsfähige Finanz- und Steuerpolitik beibehalten
- Planung, Durchführung und Kontrolle von Investitionsprojekten sowie Sicherstellung deren ordnungsgemässen Finanzierung und Abrechnung
- Zuschüsse aus Kieswerk

Lagebeurteilung

Finanz- und Anlagestrategie

Die aktuelle Finanz- und Anlagestrategie hat sich bewährt und wird fortgesetzt. Der Erwerb zusätzlicher Anlagen wird situationsabhängig geprüft und bei Gelegenheit realisiert.

Steuersatz

Die Gemeinde möchte ihren niedrigen Steuersatz und ihre gute steuerliche Position im Vergleich zu anderen Gemeinden im Kanton beibehalten sowie die Attraktivität des Standorts sichern.

Zuschüsse aus Kieswerk

Die Zuschüsse aus dem Kieswerk werden auf maximal eine Million Franken pro Jahr beschränkt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: gute Steuerkunden	Wachstum der Steuerkraft	Hoch	Förderung attraktiver Wohnraum
Chance: Geldanlagen	Verringerung Abhängigkeit Kieswerk	Mittel	Anlagen in Immobilien

Massnahmen und Projekte

Finanzen	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Immobilienanlage Gemeindehaus PLUS	In Planung	2'648'000	bis 2026	FV	150'000	1'814'000	684'000		--
Weiterführung E-Rechnungen	läuft	--	dauernd	ER	--	--	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Nutzer E-Rechnungen	Anz	>200	180	150	165	170	180	190
Steuerfuss (Einheiten)	Zahl	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50	1.50
Stand definitiver Steuerveranlagungen aktueller Steuerperiode per 31.12.	%	>90	90	90	90	90	90	90
Steuerkraft (kant. Mittel = 100)	%	steigend	78	78	78	80	80	81

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Finanzen	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Saldo Globalbudget	-9'519'872	-8'904'576	-9'339'138	10'163'887	10'698'718	11'143'369
Aufwand	1'082'652	1'096'027	1'204'860	1'188'813	1'218'482	1'217'131
Ertrag	10'602'523	10'000'602	10'543'998	11'352'700	11'917'200	12'360'500
Leistungsgruppen						
710 - Steuern	-7'423'223	-7'086'556	-7'414'842	-7'651'083	-7'964'800	-8'174'049
Aufwand	32'979	38'444	67'658	68'817	72'900	73'151
Ertrag	-7'456'202	-7'125'000	-7'482'500	-7'719'900	-8'037'700	-8'247'200
720 - Anlagen Finanzvermögen (inkl. Liegenschaften FV)	-1'039'239	-621'750	-74'332	-81'642	-85'538	-84'242
Aufwand	632'636	527'963	596'780	608'358	624'062	624'958
Ertrag	-1'671'875	-1'149'713	-671'112	-690'000	-709'600	-709'200
730 - Finanzen allgemein	-1'057'409	-1'196'269	-1'849'964	-2'431'162	-2'648'381	-2'885'078
Aufwand	417'037	529'620	540'422	511'638	521'519	519'022
Ertrag	-1'474'446	-1'725'889	-2'390'386	-2'942'800	-3'169'900	-3'404'100

Investitionsrechnung

Finanzen	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	--	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--	--

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

--

Investitionsrechnung

--

8 - Kieswerk

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Kieswerk umfasst die Leistungsgruppen:

- Betrieb Kieswerk

Das Kieswerk wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführt. Es handelt unternehmerisch und orientiert sich am Markt. In strategischen Fragen wird der Betrieb durch die Kieswerkkommission beraten. Das Kieswerk fördert die Zusammenarbeit mit Partnern, Verbänden und Fachstellen und setzt sich für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen ein.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Konkurrenzfähige Unternehmung in der Region
- Sicherstellung hoher Qualitätsstandards bei der Produktion von Kies
- Gewährleistung der Sicherheit für die Umgebung und Mitarbeitende

Lagebeurteilung

Aushubwaschanlage AWA

Die Verarbeitungsprozesse in der Aushubwaschanlage wurden verbessert, um eine Kies- und Sandproduktion aus den Rohmaterialien Abdeck und kieshaltigem Aushub nach Qualitätsvorgaben möglich zu machen. Die Kiesprodukte entsprechen den Markt- und Normenanforderungen und können zu regulären Preisen verkauft werden.

Kiesgewinnung und Wiederauffüllung

Bei der Kiesgewinnung und der Wiederauffüllung bleibt die Strategievorgabe Preis vor Volumen. Dadurch wird ein regelmässiger Mittelzufluss an die Gemeinde ermöglicht und die Ressource Kies und Auffüllvolumen für Aushub wird nachhaltig zum Wohle der Gemeinde Ballwil genutzt.

Zukunft Kieswerk

Das Kieswerk agiert proaktiv am Markt, um die Bedürfnisse der Kunden früh zu erkennen und dadurch Marktchancen zu nutzen. Dadurch bleibt das Kieswerk wettbewerbsfähig. Eine Vollausslastung der Aushubwaschanlage mit der Verwertung von Abdeckmaterial und kieshaltigem Aushub wird angestrebt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Vermögensanlagen für künftige Generationen	Steuerfuss weiterhin tief halten	Hoch	Investitionen in nachhaltige Vermögensanlagen
Chance: Zusammenarbeit mit Partnern	Synergien nutzen	Hoch	Erfolgreiche Zusammenarbeit weiterführen
Risiko: Rückgang Bauwirtschaft	Weniger Erträge	Mittel	Erweiterung Absatzmärkte
Risiko: Begrenzte Kundenzahl	Abhängigkeit	Mittel	Zusammenarbeitsform weiterentwickeln sowie neue Kunden akquirieren

Massnahmen und Projekte

Kieswerk	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Anschaffung Dumper (Mietkauf, Occasionanschaffung)					--	--	300'000	--	--
Materialhalle inkl. Betonboden					--	300'000	--	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	B 2025	P 2026	P 2027	P 2028
Unfälle	Anz	0	1	0	0	0	0	0
Verkauf Wandkies	t	90'000	106'900	90'000	116'000	90'000	90'000	90'000
Verkauf Kies AWA	t	60'000	--	--	43'500	60'000	60'000	60'000
Annahme externer Aushub Deponie	t	80'000	--	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000
Annahme externer Aushub AWA	t	40'000	--	--	37'500	40'000	40'000	40'000

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Kieswerk	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Saldo Globalbudget	0	0	0	0	0	0
Aufwand	2'173'905	2'935'033	3'087'244	3'101'600	3'116'300	3'131'100
Ertrag	-2'173'905	-2'935'033	-3'087'244	-3'101'600	-3'116'300	-3'131'100
Leistungsgruppen						
810 - Betrieb Kieswerk	0	0	0	0	0	0
Aufwand	2'173'905	2'935'033	3'087'244	3'101'600	3'116'300	3'131'100
Ertrag	-2'173'905	-2'935'033	-3'087'244	-3'101'600	-3'116'300	-3'131'100

Investitionsrechnung

Kieswerk	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025 *	Planung 2026 **	Planung 2027 **	Planung 2028 **
Investitionsausgaben (Brutto)	680'963	390'000	300'000	300'000	--	--
Investitionseinnahmen	--	-705'690	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	680'963	-315'690	300'000	300'000	--	--

Erläuterungen

Erfolgsrechnung

--

Investitionsrechnung

Um auch nassen kieshaltigen Aushub für die Aushubwaschanlage AWA annehmen zu können und die Logistik für die Verarbeitung des Abdeckmaterials zu vereinfachen bzw. die Auslastung der AWA zu steigern, wird der Bau einer Rohmaterialhalle vorgesehen. In dieser kann das Rohmaterial entwässern und wird so für die AWA verarbeitbar gemacht. Für diese Anschaffung ist ein Betrag von CHF 300'000 eingeplant.

2.4 Erfolgsrechnung

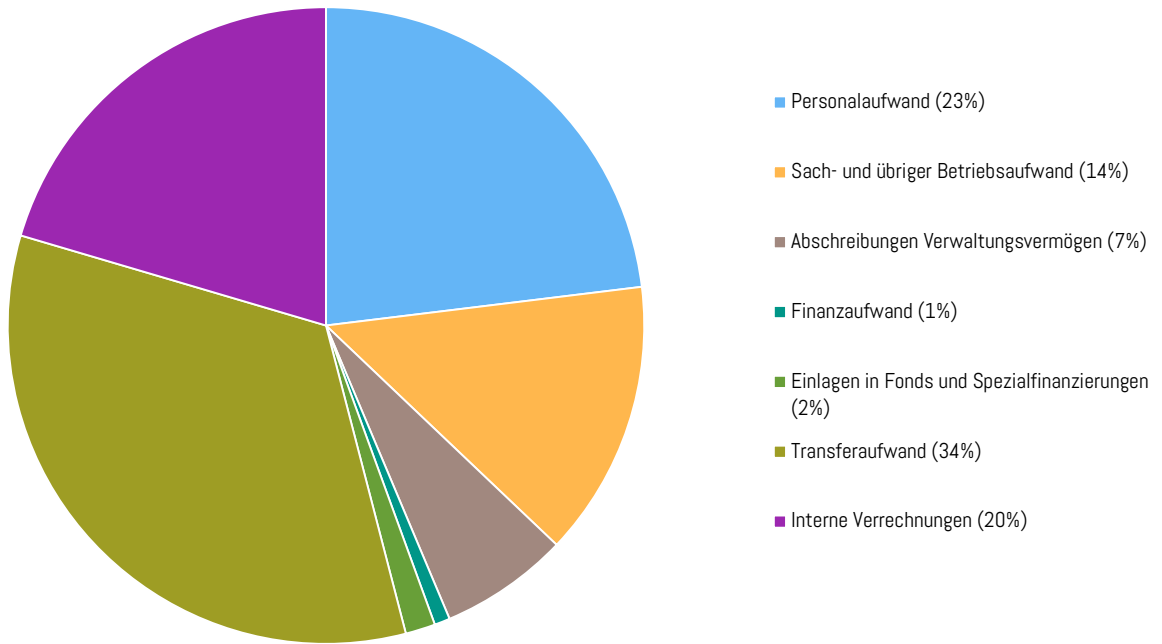
Das Budget 2025 sieht einen Verlust von CHF 751'290 vor. Gegenüber dem budgetierten Vorjahresverlust von CHF 409'369 entspricht dies einer Verschlechterung von CHF 341'921.

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

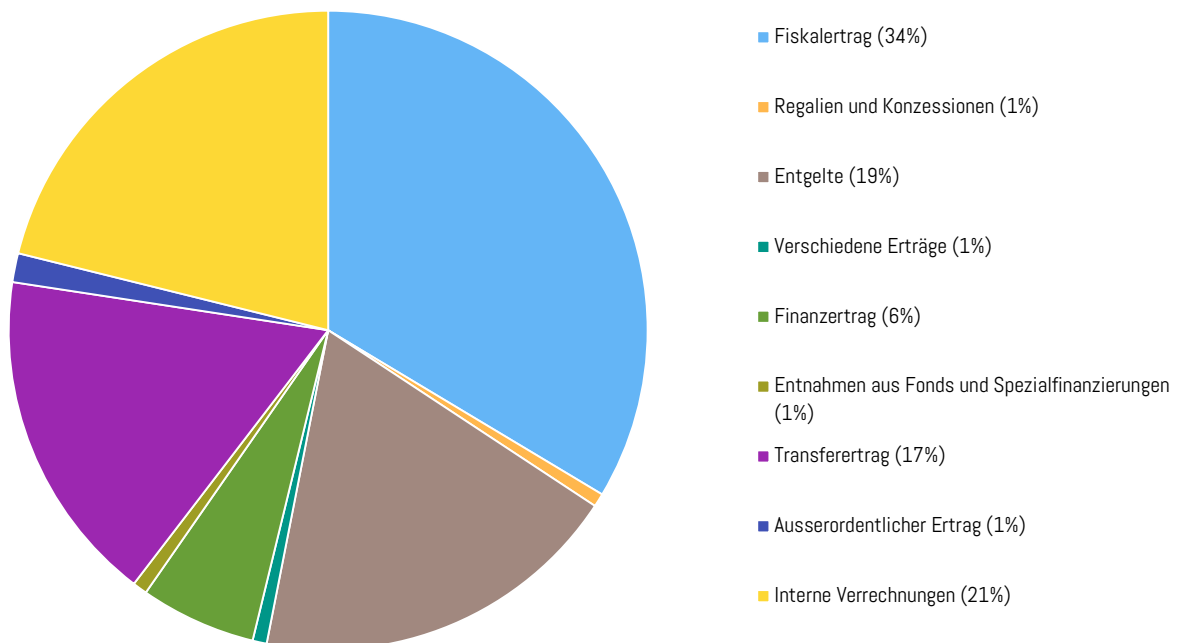
	Rechnung 2023	Ergänzt Budget 2024	Budget 2025	Abw.	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
30 - Personalaufwand	4'538'449	4'744'372	4'931'716	187'344	4'981'000	5'030'000	5'079'500
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'195'625	1'136'949	1'201'744	64'795	1'257'400	1'262'000	1'266'600
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	704'877	871'747	889'690	17'943	968'200	1'439'500	1'451'500
36 - Transferaufwand	7'015'039	6'900'117	7'279'551	379'434	7'185'700	7'185'700	7'184'500
39 - Interne Verrechnungen	3'496'284	3'856'677	4'038'958	182'281	4'351'831	4'859'292	4'914'608
Betrieblicher Aufwand	16'950'273	17'509'862	18'341'659	831'798	18'744'131	19'776'492	19'896'708
40 - Fiskalertrag	-7'436'643	-7'100'000	-7'456'500	-356'500	-7'693'900	-8'011'700	-8'221'200
41 - Regalien und Konzessionen	-116'098	-140'930	-135'230	5'700	-135'200	-135'200	-135'200
42 - Entgelte	-332'653	-314'720	-305'520	9'200	-216'500	-217'400	-218'300
43 - Verschiedene Erträge	-117'236	-159'000	-159'000	0	-159'000	-159'000	-159'000
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-1'194	-105'000	-100'000	5'000	-100'000	-100'000	-100'000
46 - Transferertrag	-3'973'437	-3'752'054	-3'751'398	656	-4'206'800	-4'386'400	-4'566'000
49 - Interne Verrechnungen	-3'940'877	-4'295'287	-4'473'469	-178'182	-4'781'431	-5'284'092	-5'367'308
Betrieblicher Ertrag	-15'918'137	-15'866'991	-16'381'117	-514'126	-17'292'831	-18'293'792	-18'767'008
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	1'032'136	1'642'871	1'960'542	317'671	1'451'300	1'482'700	1'129'700
34 - Finanzaufwand	160'752	150'000	168'000	18'000	238'000	253'000	258'000
44 - Finanzertrag	-1'389'228	-1'058'502	-1'052'252	6'250	-1'052'200	-1'052'200	-1'052'200
Ergebnis aus Finanzierung	-1'228'477	-908'502	-884'252	24'250	-814'200	-799'200	-794'200
Operatives Ergebnis	-196'341	734'369	1'076'290	341'921	637'100	683'500	335'500
48 - Ausserordentlicher Ertrag	-325'000	-325'000	-325'000	0	-325'000	-325'000	-325'000
Ausserordentliches Ergebnis	-325'000	-325'000	-325'000	0	-325'000	-325'000	-325'000
Gesamtergebnis	-521'341	409'369	751'290	341'921	312'100	358'500	10'500
Ergebnisse Spezialfinanzierungen							
1506 - Feuerwehr	-8'061	1'051	-18'097	-19'147	-17'900	-22'200	-23'200
7204 - Abwasserbeseitigung	-18'042	27'042	44'638	17'596	74'600	69'100	102'300
7304 - Abfallwirtschaft	33'152	22'923	18'838	-4'085	19'900	19'800	19'700
8794 - Wärmeverbund	6'006	-37'248	-16'860	20'388	-21'300	-22'600	-23'600
8900 - Kieswerk	-181'654	-305'404	-313'076	-7'672	-324'400	-305'500	-313'300
Summe: SF - Spezialfinanzierungen	-168'599	-291'636	-284'556	7'080	-269'100	-261'400	-238'100

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und werden deshalb gemäss obenstehender Aufstellung abgebildet.

Aufwand



Ertrag

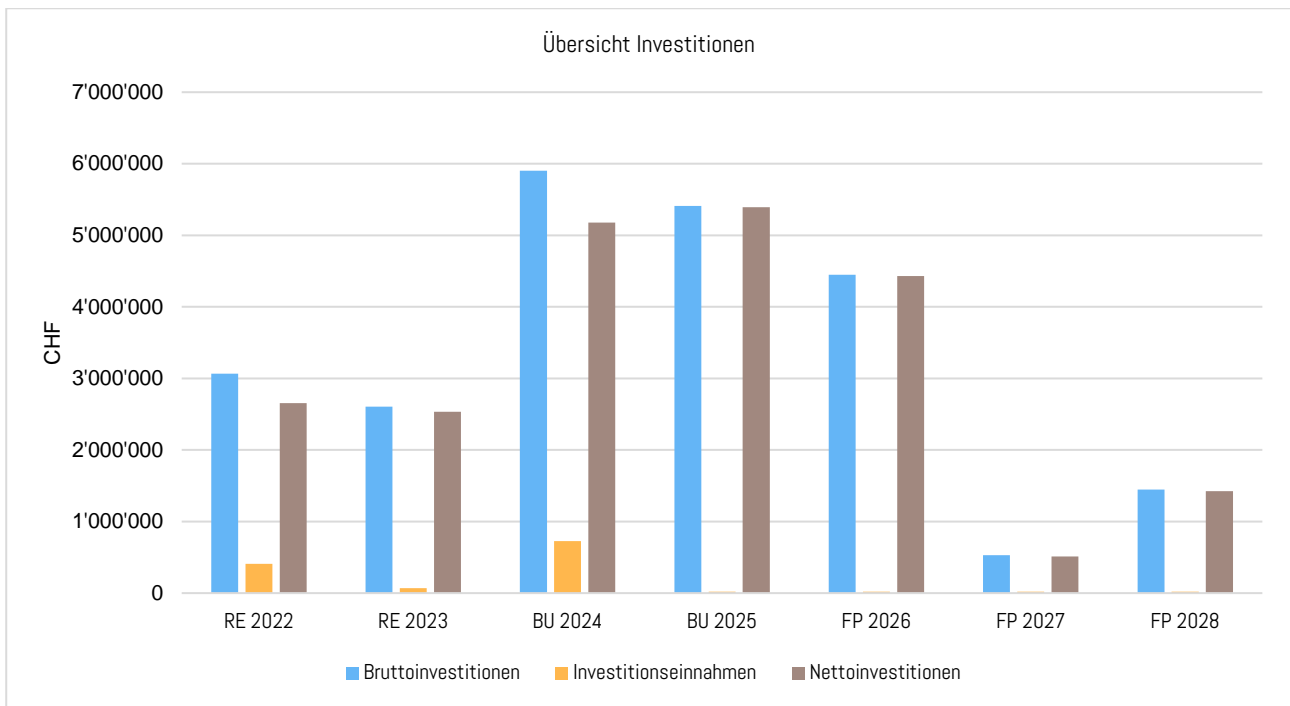


2.5 Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen für das Jahr 2025 werden mit Total CHF 5'412'000 veranschlagt.

Gestufter Investitionsausweis

	Rechnung 2023	Ergänzt Budget 2024	Budget 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
50 - Sachanlagen	1'369'574	3'613'108	4'507'000	3'550'000	532'000	1'326'000
52 - Immaterielle Anlagen	187'398	27'630	905'000	900'000	--	120'000
56 - Eigene Investitionsbeiträge	1'047'850	2'264'266	--	--	--	--
Investitionsausgaben (Brutto)	2'604'822	5'905'004	5'412'000	4'450'000	532'000	1'446'000
60 - Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	--	705'690	--	--	--	--
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	60'097	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
66 - Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	9'991	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	70'089	725'690	20'000	20'000	20'000	20'000
Nettoinvestitionen	2'534'733	5'179'314	5'392'000	4'430'000	512'000	1'426'000
davon Spezialfinanzierungen						
1506 - Feuerwehr	--	--	30'000	--	--	--
7204 - Abwasserbeseitigung	119'762	2'029'489	175'000	35'000	40'000	40'000
7304 - Abfallwirtschaft	--	120'000	--	--	--	--
8794 - Wärmeverbund	--	--	--	--	--	--
8900 - Kieswerk	680'963	390'000	300'000	300'000	--	--
9635 - Schlossmatte	--	--	--	--	--	--
Investitionsausgaben (Brutto)	800'726	2'539'489	505'000	335'000	40'000	40'000
1506 - Feuerwehr	--	--	--	--	--	--
7204 - Abwasserbeseitigung	17'216	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
7304 - Abfallwirtschaft	--	--	--	--	--	--
8794 - Wärmeverbund	--	--	--	--	--	--
8900 - Kieswerk	--	705'690	--	--	--	--
9635 - Schlossmatte	--	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	17'216	725'690	20'000	20'000	20'000	20'000
Nettoinvestitionen	783'509	1'813'799	485'000	315'000	20'000	20'000



Investitionen nach Aufgabenbereichen

	Rechnung 2023	Ergänzendes Budget 2024	Budget 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
1 - Politik und Verwaltung	969	24'031	--	--	--	--
2 - Bildung	57'321	32'000	50'000	47'000	32'000	56'000
3 - Gesundheit und Soziales	--	--	30'000	--	--	--
4 - Infrastruktur, Verkehr und Raumordnung	1'630'030	3'097'973	2'002'000	2'487'000	230'000	1'370'000
5 - Umwelt und Liegenschaften	165'450	2'341'000	2'980'000	1'596'000	250'000	--
6 - Wirtschaft und Sicherheit	--	--	30'000	--	--	--
7 - Finanzen	--	--	--	--	--	--
8 - Kieswerk	680'963	-315'690	300'000	300'000	--	--
Nettoinvestitionen	2'534'733	5'179'314	5'392'000	4'430'000	512'000	1'426'000

2.6 Anlagen ins Finanzvermögen

Die Anlagen ins Finanzvermögen sind bei den einzelnen Leistungsaufträgen unter "Erläuterungen" aufgeführt.

2.7 Geldflussrechnung

Geldflussrechnung - indirekte Methode (in Tausend CHF)

	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025
Ergebnis der Erfolgsrechnung + Gewinn / - Verlust	521	-396	-751
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'082	1559	1'672
+ Abnahme / - Zunahme Forderungen	-338	0	0
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	29	0	0
+ Wertberichtigungen / - Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	-706	0	0
+ Verluste / - Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	0	0	0
+ Zunahme / - Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	1'311	0	0
+ Zunahme / - Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	686	0	0
+ Bildung / - Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	94	0	0
+ Einlagen / - Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	167	187	184
+ Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / - Entnahmen Eigenkapital	-325	-325	-325
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'523	1'025	780
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-2'605	-2'829	-5'412
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	70	726	20
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-2'535	-2'103	-5'392
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen IR	-184	0	0
+ Zunahme / - Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	0	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-2'718	-2'103	-5'392
+ Abnahme / - Zunahme Finanzanlagen FV	-1	0	0
+ Abnahme / - Zunahme Sachanlagen FV	-4'324	0	-1'800
+ Wertaufholungen / - Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	706	0	0
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-3'619	0	0
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-6'338	-2'103	-7'192
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-3'815	-1'078	-6'412
Finanzierungstätigkeit			
+ Zu / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3'000	1'300	8'200
+ Zu / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'140	0	0
+ Abnahme / - Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	709	0	0
+ Zunahme / - Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	51	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	4'901	1'300	8'200
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	1'086	221	1'788
Kontrollrechnung			
- Stand flüssige Mittel per 01.01.	4'155	779	1'000
+ Stand flüssige Mittel per 31.12.	5'240	1'000	2'788
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	1'086	221	1'788
Kontrolltotal	0	0	0

2.8 Finanzkennzahlen

Der Regierungsrat legt gemäss § 7 FHGG die für die Gemeinden massgeblichen Finanzkennzahlen fest und definiert die Bandbreiten, innerhalb deren eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts sichergestellt wird.

Finanzkennzahlen

	Grenzwert	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Selbstfinanzierungsgrad	--	29.18	48.70	12.62	27.76	260.40	140.46
Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre)	> 80 %	40.33	34.30	25.50	26.30	35.20	47.10
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	4.35	6.02	3.89	6.77	8.80	10.47
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.45	0.86	0.93	1.28	1.33	1.32
Kapitaldienstanteil	< 15 %	6.82	10.01	9.91	10.62	13.03	12.82
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	-129.28	-40.90	-37.40	-2.9	-9.10	-2.70
Nettoschuld je Einwohner	< 2'500	-3'400	-979.92	-931	-74	-236	-71
Nettoschuld ohne SF je Einwohner	< 3'000	963	3'409.93	3'286	3'978	3'696	3'810
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	96.89	64.37	94.06	108.2	105.10	102.80

Nicht eingehaltene Kennzahlen:

Aufgrund des nicht eingehaltenen Grenzwertes bei der «Nettoschuld ohne SF je Einwohner», werden folgende Massnahmen ergriffen:

Bis ins Jahr 2026 wurden und werden zahlreiche notwendige Investitionen ins Verwaltungsvermögen getätigt.

Diese Investitionen haben direkte Auswirkungen auf die Kennzahlen. Die Investitionstätigkeiten werden ab 2027 stark reduziert. Damit sollten die definierten Grenzwerte mittelfristig wieder eingehalten werden.

2.9 Sonderkreditkontrolle

AB	Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	vorauss. beanspr. bis 31.12.24	Budget 2025		Kreditkontrolle		Bemerkungen
						Ausgaben	Einnahmen	beanspr. bis 31.12.25	verfügbar ab 01.01.26	
2	2120	Informatik Schule	--	50'000	--	50'000	--	50'000	--	--
3	5350	Erarbeitung Alterskonzept	--	30'000	--	30'000	--	30'000	--	--
4	6150	Allgemeiner Strassenunterhalt	--	65'000	--	65'000	--	65'000	--	--
4	6150	2. Etappe Gibelfühstrasse	2025	1'742'000	--	1'742'000	--	1'742'000	--	Sonderkredit
4	7204	Investitionsbeitrag ARA Oberseetal (REAL)	26.09.2021	3'800'000	2'124'000	--	--	2'124'000	1'676'000	Sonderkredit
4	7204	Investitionsbeitrag ARA Oberseetal (H'rain)	--	-10'000	--	--	--	-10'000	--	--
4	7204	Kanalisationsanschlussgebühren	--	-20'000	--	--	20'000	-20'000	--	--
4	7204	GEP (Grundwasserschutzzone)	--	175'000	--	175'000	--	175'000	--	--
4	8790	Erneuerung PV Anlage SH12 (Absturzsicherung)	--	40'000	--	40'000	--	40'000	--	--
5	0290	Gemeindehaus PLUS	26.11.2023	6'196'000	2'100'000	2'500'000	--	4'600'000	1'596'000	Sonderkredit
5	0291	MZG-Sanierung Küche	--	300'000	--	300'000	--	300'000	--	--
5	2170	Sanierung Fassade und Fensterbänke, SH 12 West	--	160'000	--	160'000	--	160'000	--	--
5	2170	Mobiliar für Lehrerzimmer	--	20'000	--	20'000	--	20'000	--	--
6	1506	Ersatz Hydranten	--	30'000	--	30'000	--	30'000	--	--
8	8900	Materialhalle inkl. Betonboden	--	300'000	--	300'000	--	300'000	--	--
Total Ausgaben / Einnahmen						5'412'000	20'000			
Mehrausgaben / Mehreinnahmen						--	5'392'000			
	9990.5900	Passivierung der Einnahmen				20'000.00	--			
	9990.6900	Aktivierung der Ausgaben				--	5'412'000			
		Kontrolladdition (Ergebnis muss Null sein)				0	0			

2.10 Erläuterungen zur Festlegung des Steuerfusses

Das Budget 2025 basiert auf dem bisherigen Steuerfuss von 1.50 Einheiten. Unter Berücksichtigung der gemäss Finanz- und Anlagestrategie möglichen Zuschüsse aus dem Kieswerk von max. CHF 1'000'000, kann der moderate Steuerfuss von 1.50 Einheiten auch für die Finanzplanjahre 2025 – 2028 in Aussicht gestellt werden.

2.11 Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt aufgrund der vorgängigen Erläuterungen sowie des Berichts und der Empfehlung der Controllingkommission Folgendes:

1. Zustimmung der Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2025 – 2028.
2. Genehmigung des Budgets 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 751'290 sowie Investitionsausgaben von CHF 5'412'000. Das Budget wurde mit dem Steuerfuss von 1.50 Einheiten erstellt.
3. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2025 – 2028 wird den Stimmberechtigten eröffnet.

„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2024 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2027 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 29. Februar 2024 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“

Verfügung

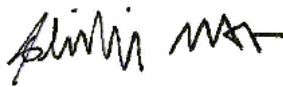
Der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget wurden der Controllingkommission übergeben. Diese erstattete über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gab diesen eine Empfehlung über die Genehmigung des Budgets ab.

Ballwil, 23. Oktober 2024

Gemeinderat Ballwil



Andreas Müller
Gemeindepräsident



Philipp Waser
Geschäftsführer und Gemeindeschreiber

2.12 Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil

2.12 Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ballwil

Als Controlling-Kommission haben wir das Budget 2025 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss, die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2025 und den Aufgaben- und Finanzplan 2025-2028 der Gemeinde Ballwil beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag, dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling und auf Basis des Legislaturprogramms 2020-2024.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als herausfordernd, aber vertretbar. Die im Aufgabenbereich Kieswerk aufgeführten Ertragszahlen betrachten wir als sehr ambitioniert.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 1.50 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 751'290 basierend auf einem Steuerfuss von 1.50 Einheiten, Investitionsausgaben von CHF 5'412'000 sowie den politischen Leistungsaufträgen zu genehmigen.

Die Controlling-Kommission erwartet in den kommenden Monaten das in Aussicht gestellte Legislaturprogramm 2024-2028 und empfiehlt eine entsprechende Überarbeitung des Aufgaben- und Finanzplanes.

Ballwil, 23. Oktober 2024

Controlling-Kommission Ballwil

Der Präsident:



Lukas Wildisen

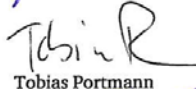
Die Mitglieder:




Mika Kreienbühl



Thomas Odermatt



Tobias Portmann



Stephan Tröst

3 Wahl der externen Revisionsstelle für die Amtsdauer bis 2028

3.1 Erklärungen

Gemäss der Gemeindeordnung Art. 5 beträgt die Amtsdauer aller darin geregelten Organe vier Jahre. Die externe Revisionsstelle ist auf die neue Legislatur wieder zu bestimmen. Die bisherige Revisionsstelle Balmer-Etienne AG verfügt über umfassende Erfahrung im Bereich der Revision und betreut bereits zahlreiche Gemeinden im Kanton Luzern. In den vergangenen Jahren konnte eine solide und vertrauensvolle Zusammenarbeit aufgebaut werden, die für die Amtsdauer bis 2028 weiter genutzt werden soll.

3.2 Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, die Balmer-Etienne AG, Luzern, für die Amtsdauer bis 2028 als externe Revisionsstelle zu bestimmen.

4 Neuwahlen der Urnenbüromitglieder für die Amtsperiode 2025 - 2028

4.1 Erklärungen

Das Urnenbüro Ballwil besteht aus 14 Mitgliedern. Die von den Ortsparteien Die Mitte, FDP und SVP nominierten Kandidatinnen und Kandidaten werden an der Gemeindeversammlung zur Wahl vorgeschlagen.

5 Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)